

## **Eichendorff, Joseph von: Am Strom (1837)**

1      Der Fluß glitt einsam hin und rauschte  
2      Wie sonst, noch immer, immerfort,  
3      Ich stand am Strand gelehnt und lauschte,  
4      Ach, was ich liebt', war lange fort!  
5      Kein Laut, kein Windeshauch, kein Singen  
6      Ging durch den weiten Mittag schwül,  
7      Verträumt die stillen Weiden hingen  
8      Hinab bis in die Wellen kühl.

(Textopus: Am Strom. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/14320>)